

JOURNALISTENPREIS „D E M E N Z“



Diakonie Neuendettelsau schreibt zum 3. Mal Journalistenpreis „Demenz“ aus

Der Preis wird in den Kategorien Print, Internet, Rundfunk, Fernsehen vergeben und ist mit 10.000 Euro dotiert. Ausschreibungsfrist: 01. Okt. bis 31. Dez. 2015

Für mehr Offenheit und Transparenz im Umgang mit der Krankheit Demenz

Demenz ist eine der großen Herausforderungen der Zukunft. In Deutschland sind aktuell etwa 1,4 Millionen Menschen davon betroffen.

Es ist eine ernstzunehmende Krankheit, doch vielfach fehlen Informationen, wie Betroffene und vor allem Angehörige mit Demenz umgehen sollen.

Deshalb schreibt die Diakonie Neuendettelsau zum 3. Mal den Journalistenpreis „Demenz“ aus.

Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert (1. Preis: 5.000 Euro, 2. Preis: 3.000 Euro, 3. Preis: 2.000 Euro). Die Schirmherrin ist Bundesministerin a.D. Renate Schmidt.

Journalisten und Autoren sind aufgerufen, ihre Arbeiten (Artikel, Beiträge, Reportagen, Essays) zum Thema Demenz, die zwischen 01. Oktober 2013 und Ende Dezember 2015 erschienen sind oder erscheinen werden (Print, Internet, Rundfunk, Fernsehen), bis zum 31. Dezember 2015 (Datum des Poststempels) einzureichen an:



Diakonie Neuendettelsau „Journalistenpreis Demenz“

Büro Rektor
Dr. Mathias Hartmann
Wilhelm-Löhe-Straße 16
91564 Neuendettelsau

Die Ausschreibung, die Teilnahmebedingungen sowie das Anmeldeformular finden Interessierte unter www.journalistenpreis-demenz.de
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

